

Pressemeldung

Zur Veröffentlichung frei ab 2.10.2018



Prof. Dr. Claus Hipp erhält den „Deutschen CSR-Preis 2018“

Sein konsequentes Engagement für Werte und Qualität, Nachhaltigkeit und Umweltschutz ebenso wie für verantwortungsbewusstes und soziales Management, sind Grundlage seines jahrzehntelangen unternehmerischen Wirkens. Das CSR-Forum zeichnet ihn für diese Lebensleistung aus. Prof. Dr. Claus Hipp ist eine Unternehmerpersönlichkeit, die für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit steht.

Die festliche Preisehrung findet am Montag, den 8. Oktober 2018 um 20:00 Uhr, im Rahmen des „Deutschen CSR-Forum“ im Haus der Wirtschaft, Stuttgart statt. Der **Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg, Winfried Kretschmann** würdigt den Preisträger: Prof. Dr. Claus Hipp steht für wirtschaftliches Handeln in Einklang mit der Natur. Schon früh hat er sich für den ökologischen Landbau eingesetzt und zählt zu den Vorreitern für mehr Umweltbewusstsein in Wirtschaft und Gesellschaft. Der Erfolg des Familienunternehmens zeigt, dass sich Ökologie, Ökonomie und soziales Engagement hervorragend verbinden lassen.“

Der „CSR-Award“ ist das Markenzeichen des Deutschen CSR-Preises. Mit dieser Auszeichnung ehrt das Deutsche CSR-Forum zukunftsweisende Unternehmenspersönlichkeiten, die eine nachhaltige Denkweise mit innovativen Lösungsansätzen und einer herausragenden gestalterischen Wirksamkeit vereinen.

Der Gedanke, im Einklang mit der Natur zu handeln, war für Claus Hipp schon vor über sechzig Jahren Ausgangspunkt, biologisch erzeugte Rohstoffe zu verarbeiten. Inspiriert von der ökologischen Idee hat er im Unternehmen HiPP seinen Gedanken eines gesunden Bodens als Grundlage gesunder Ernährung und einer nachhaltigen Landwirtschaft in die Tat umgesetzt. Hierzu leistete er persönliche Überzeugungsarbeit bei den Landwirten, die er als Vertragspartner für die Erzeugung von ökologischer Babynahrung gewinnen konnte, lange bevor BIO überhaupt ein Marktfaktor wurde. Verbunden damit war das Engagement für Qualität, Nachhaltigkeit und Umweltschutz, ebenso wie für soziales Management im Zeichen der christlichen Verantwortung.

Als erster Nahrungsmittelhersteller Europas hat HiPP bereits 1995 einen Umweltbericht vorgelegt. Die „HiPP Ethik-Charta“ bildet seit 1999 die Basis für das Verhalten und das Miteinander des Unternehmens am Markt, intern und gegenüber Geschäftspartnern, ebenso wie gegenüber Staat, Gesellschaft und Umwelt.

Die Jury des Deutschen CSR-Preises unter der Leitung von **Prof. Dr. Wolfgang Schuster** hatte in einem mehrstufigen Verfahren beschlossen, Prof. Dr. Claus Hipp mit dem Deutschen CSR-Preis 2018 für sein vorbildliches gesellschaftliches Engagement auszuzeichnen.

"Die Preisverleihung an Prof. Dr. Claus Hipp würdigt einen Menschen, der sein ganzes Leben lang die Grundsätze gesellschaftlicher Verantwortung als Unternehmer lebt und Vorbild ist", betonte Prof. Dr. Schuster. "Mit seinem Engagement leistet er einen wertvollen Beitrag, den Gedanken an die gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen weltweit zu verbreiten. Sein Name steht für eine nachhaltige und zukunftsfähige Welt", so Prof. Dr. Schuster.

„Das konsequente Engagement für Werte und Qualität, Nachhaltigkeit und Umweltschutz, ebenso wie für verantwortungsbewusstes und soziales Management, sind Grundlage seines unternehmerischen Wirkens im Sinne des CSR. Wir sind begeistert, ihm den CSR-Award für sein jahrzehntelanges Engagement überreichen zu dürfen“, so der Ehrenvorsitzende des Deutschen CSR-Forums, **Prof. Dr. h.c. Matthias Kleinert, Staatssekretär a.D.**

300 Ehrengäste aus der Wirtschaft, Politik, der Wissenschaft, der Zivilgesellschaft und den Medien werden am Abend des 08.10.2018 die Verleihung des Deutschen CSR-Preises für herausragendes CSR-Engagement an Prof. Dr. Claus Hipp begleiten.

Verleihung des Deutschen CSR-Preis in 3 weiteren Kategorien

Das Engagement für die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit steht im Mittelpunkt dieses Abends. So werden bei der feierlichen Preisnacht in 4 weiteren Kategorien aus dem Kreis der Finalisten die Preisträger ermittelt und geehrt. Der Abend bleibt also hochspannend. Die weiteren Kategorien, in denen unternehmerisches Handeln und innovative Konzepte der Nachhaltigkeit ausgezeichnet werden, sind: „Ökologisches Engagement“, „Globale Verantwortung“ und „Zivilgesellschaftliches Engagement“.

Unter den Finalisten sind folgende Unternehmen:

- In der Kategorie „Ökologisches Engagement“:
Symrise AG
TAKKT AG
- In der Kategorie „Globale Verantwortung“:
Forest Finance Service GmbH
KiK Textilien und Non-Food GmbH
- In der Kategorie „Zivilgesellschaftliches Engagement“:
Dachser SE
NORMA Group SE
RAPS GmbH & CO KG

„Ganz generell geht es uns neben den definierten Kriterien um einen Vorbildcharakter, wir möchten engagierte Unternehmen zeigen und motivieren es ihnen nachzumachen. Hier ist Nachahmung erlaubt und sogar gewünscht. Gute Verfahren und Ideen müssen eine große Bühne bekommen – diese Inspiration ist ansteckend und genau darum geht es“, erklärt **Tina Teucher, Expertin für Nachhaltiges Wirtschaften – Sustainable Matchmaker und Jurymitglied,**

„Zu den Vorteilen für die Unternehmen gehört neben der renommierten Auszeichnung für ihre Leistungen auch die Veröffentlichung in vielfältigen Medien. Die Bewerbungsphase und die Beschäftigung mit den Kriterien helfen dem Unternehmen intern, sich konstruktiv-kritisch damit zu befassen, wie beispielsweise die Biodiversität strukturell in das Unternehmen eingebettet ist und wo es Verbesserungspotentiale gibt, weiß **Marion Hammerl, Präsidentin GNF – Global Nature Fund und Juryvorsitzende in der Kategorie „Ökologisches Engagement“** aus Erfahrung.

„Natürlich geht es auch um einen Imagegewinn gegenüber den Stakeholdern: Mitarbeiter, Kunden und natürlich letztlich auch um mehr Aufträge. Auch die eigene Motivation wird gesteigert besser zu werden und nachhaltiger zu handeln, ergänzt **Philipp Keil, Geschäftsführender Vorstand SEZ, Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit und Juryvorsitzender in der Kategorie „Globale Verantwortung“.**

Die Preisnacht ist Höhepunkt des Deutschen CSR-Forum 2018

Das Deutschen CSR-Forum ist ein internationaler Kongress für Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit. Der am 8. und 9. Oktober 2018 zum 14. Mal in Folge stattfindet. In diesem Jahr unter dem Motto: „Nachhaltige Unternehmensverantwortung in der Digitalen Welt“ - gemeinsam Verantwortung tragen -.

Corporate Social Responsibility sollte mehr sein als die Anwendung des neuen CSR-Richtlinien-Umsetzung-Gesetzes und von Compliance Vorschriften. Es sollte gelebte Unternehmenskultur sein, die nachhaltig für das Unternehmen wie die Gesellschaft und Umwelt wirkt. Dreiklang aus Ökonomie, Ökologie und Sozialem und dem nötigen Veränderungs- und Kulturentwicklungsprozess macht sich das 14. Deutschen CSR-Forums zum Thema. „Dieser Entwicklungsprozess zu mehr Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit kann sich nur in einem vertrauensvollen Dialog sinnvoll entfalten. Voneinander lernen und miteinander gestalten ist die Devise des Forums.“ Bestätigt Prof. Dr. Wolfgang Schuster, Kuratoriumsvorsitzender des Deutschen CSR-Forums und Mitglied im Rat für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung.

Das Deutsche CSR-Forum bietet den Unternehmen Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch untereinander. Egal, ob es sich um Großunternehmen, Mittelständler, kommunale Unternehmen oder gemeinnützige Gesellschaften handelt. Teilnehmen darf bzw. sollte jeder der Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit im Visier hat. „Ich bin fest davon überzeugt, dass die Wirtschaftsunternehmen und die Organisationen der Zivilgesellschaft und jeder einzelne Bürger eine große Verantwortung zu übernehmen haben, unser soziales Umfeld im Sinne eines menschlichen Miteinanders zu verteidigen und sich für eine saubere Umwelt

insbesondere für die künftigen Generationen einzusetzen. Das CSR-Forum ist dafür ein wichtiger Mahner und Impulsgeber“ sagt Prof. Dr. h.c. Matthias Kleinert, Ehrenvorsitzender des Deutschen CSR-Forums.

Kontakt:

Helga Fabritius, Tel.: 0711/217439-31

E-Mail: wir@csrforum.eu

14. Deutsches CSR-Forum am 8 und 9. Oktober 2018 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart

Tel.: 0711 217 439 - 40;

Fax: 0711 21743979

E-Mail: wir@csrforum.eu;

Web: www.csrforum.eu

Kuratoriumsvorsitzender: Prof. Dr. Wolfgang Schuster

Ehrenvorsitzender des Kuratoriums: Dr. Matthias Kleinert, Staatssekretär a. D

Träger: Kolping Bildungswerk Württemberg e.V., Theodor-Heuss-Str. 34, 70174 Stuttgart